

Serbien verwirft Pläne für Lithium-Abbau

Belgrad. Der geplante Abbau von Lithium im westserbischen Jadar-Tal ist von der serbischen Regierung gekippt worden. Umweltschützer hatten lange gegen das Projekt protestiert und sprachen am Freitag von einem Etappensieg. Das Kabinett von Ministerpräsidentin Ana Brnabic hatte den Raumordnungsplan für die Region Loznica, wo der britisch-australische Konzern Rio Tinto ab 2027 rund 2,3 Millionen Tonnen Lithiumkarbonat schürfen wollte, in der letzten Sitzung am Donnerstag widerrufen.

Das Projekt war von dem Bergbauunternehmen in Serbien seit Jahren vorangetrieben worden. Rio Tinto hatte dafür bereits entsprechende Vereinbarungen mit verschiedenen Regierungen in Belgrad getroffen. Die Umweltschützer bemerkten zu der Entscheidung des Kabinetts, die Widerrufung des Raumordnungsplans bedeute noch kein grundsätzliches Aus für den Lithium-Abbau in Serbien. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/419421.serbien-verwirft-pläne-für-lithium-abbau.html>